

DLRG tagt im neuen Domizil

Ortsverein berichtet auf der Hauptversammlung von steigenden Mitgliederzahlen

VON ANNE MANN

■ Gütersloh. Die DLRG ist in vielen Bereichen aktiv – und sehr erfolgreich: Schwimmbildung, Wasserrettung, Leistungssport, Katastrophenschutz. Jetzt tagte die Gütersloher Ortsgruppe der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft zum ersten Mal im eigenen Raum ihres neuen Domizils in Isselhorst.

Der Umzug war bedingt durch den Neubau des Hallenbades. Geplant sei, so Vorsitzender Hans-Dieter Hucke, in dem Gebäude (angrenzend an die Festhalle) noch weitere Flächen zu renovieren, einen Ju-



Ehrung langjähriger Mitglieder: Christian Deppe (v.l.) Barbara Wohls, Johannes Dobrzanski, Friedrich-Wilhelm Kuhlmann, Dietmar Steinkamp (2. Vorsitzender) und Ulrich Kamp.

gendraum einzurichten und noch in diesem Jahr eine Fahrzeughalle an der Dieselstraße zu errichten.

„Die Mitgliederentwicklung ist sehr erfreulich“, berichtete Hucke. Ihre Anzahl erhöhte sich im vergangenen Jahr von 613 auf 639. Diese Entwicklung hänge hauptsächlich mit der Ausbildung zusammen. Fast dreihundert Kinder und Erwachsene lernen Schwimmen, Rettungsschwimmen und Erste Hilfe in der Organisation. Damit holte die Ortsgruppe den Ausbildungspokal im Bezirk Kreis Gütersloh. Oliver Brinkmann bekam vor wenigen Tagen den Trainer-Pokal, Anna Lattka den Pokal für besondere Leistungen.

„15.803 Stunden haben wir für unsere Bürger gearbeitet“ rechnete der Vorsitzende zu-

sammen, weitere 6.000 Wachstumstunden seien an der Ostsee geleistet worden. Das vergangene Jahr konnte mit einem geringen Überschuss abgeschlossen werden.

In der Versammlung wurde beschlossen, den langjährigen Tauchwart Hans-Jürgen Körner zum Ehrenmitglied zu ernennen. Alle möglichen Ehrungen der DLRG für hervorragende Leistungen hatte er bereits erhalten. Nach 26 Jahren wurde Katja Paravicini seine Nachfolgerin.

Verdienstorden in Bronze erhielten Patrick Kaczmarek, Sabine Neuhaus und Michael Steinkamp, nachgereicht auch Lena Rehage, Nicole Doits und Dominik Jurca. Verdienstorden in Silber: Christian Deppe.

Für den Leistungssport konnten zwei junge, bereits

recht erfolgreiche Mannschaften dazu gewonnen werden. Bei den Bezirksmeisterschaften holten die Mannschaften AK 15/16 und die Offene Klasse Platz 1. Erste, zweite und dritte Plätze bei den Landesmeisterschaften holten Luca Müller, Levi Boenke und Noah Meier-toberens und drei Mannschaften.

Vordere Plätze gab es auch bei den Deutschen Meisterschaften. „Die ganz alten Leistungssportler“ so Hans-Dieter Hucke, seien seit 2010 nicht mehr besiegt worden. Erste Plätze bei den Masters 2014 gingen an Matthias Zinram, Andre Westermann, Oliver Brinkmann sowie an die Mannschaften AK 100 und AK 120. Matthias Bürger, Alexander Bockhorst holten zweite und dritte Plätze.

INFO Geehrt

- ◆ Eine Reihe von Mitgliedern wurden für ihre langjährige Treue geehrt.
- ◆ Zehn Jahre: Siebzehn Personen.
- ◆ 25 Jahre: Johannes Dobrzanski, Christian Deppe, Barbara Wohls, Karolin Kriszum.
- ◆ 40 Jahre: Katharina Külker, Josef Linnenkamp.
- ◆ 50 Jahre: Ulrich Kamp, Jürgen Vinnenberg.
- ◆ 70 Jahre: Friedrich-Wilhelm Kuhlmann, 87 Jahre alt.